LOKALES SONNABEND, 18. NOVEMBER 2023

In Gedenken an **Herrn Lothar Kerbstadt**



VERBAND WOHNEIGENTUM

STOCKELSDORF MITTE

Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von Lothar Kerbstadt, einem herausragenden Mitglied unserer Gemeinschaft und dem ehemaligen Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft Stockelsdorf "Siegfried Krüger", heute bekannt als der Verband Wohneigentum Stockelsdorf Mitte. Lothar Kerbstadt verstarb im Alter von 93 Jahren am 22. Oktober 2023.

Die Geschichte unserer Siedlergemeinschaft begann vor fast sieben Jahrzehnten, als die ersten Siedler in den frühen 1950er Jahren ihre Häuser im Königsberger Ring errichteten. Lothar Kerbstadt war einer von ihnen und baute im Jahr 1962 sein Zuhause für seine Familie in diesem herzlichen Viertel.

Im Jahr 1969 übernahm Lothar Kerbstadt das Amt des Vorsitzenden unserer Siedlergemeinschaft, das er beeindruckende 43 Jahre lang mit Hingabe und Engagement innehatte. Während seiner Amtszeit wuchs unsere Gemeinschaft zu einer der größten und aktivsten Siedlergemeinschaften in Schleswig-Holstein heran.

Lothar Kerbstadt war für uns nicht nur ein Vorsitzender, sondern vor allem ein Freund und Förderer. Er legte stets großen Wert auf das Gemeinschaftsgefühl und die Bedeutung der Familie. Bescheiden, zuverlässig und pflichtbewusst, widmete er sich unermüdlich der Förderung von Gemeinschaftsaktivitäten. Lothar nahm sich immer die Zeit, um bei Geburtstagen und Jubiläen seiner Mitglieder zu feiern und ihnen die Anerkennung zu zollen, die sie verdienten.

Unter seiner inspirierenden Führung initiierte er zahlreiche Aktivitäten, darunter Radtouren, Sommerfeste, Laternenumzüge, Skattuniere und Adventsfeiern. Besonders in Erinnerung bleiben die Pflanzenbörsen und Herbstbälle in den Gaststätten "Zum Landgraben" und "Dissauer Hof". Unter seinem Vorsitz trug die Siedlergemeinschaft wesentlich zur Verschönerung des Stockelsdorfer Ortsbildes bei, wie auch die Eingliederung der Vertriebenen in der neuen Heimat. Lothar Kerbstadt prägte das Leben unserer Siedlergemeinschaft wie kein anderer.

Neben seinem Engagement in der Siedlergemeinschaft widmete sich Lothar Kerbstadt auch der politischen Arbeit als Gemeindevertreter und war Mitglied in zahlreichen Stockelsdorfer Vereinen. Im Jahr 2019 wurde er als erster Einwohner Stockelsdorfs zum Ehrenbürger der Gemeinde ernannt, eine Anerkennung seiner außergewöhnlichen Verdienste.

Ein besonderes Markenzeichen von Lothar Kerbstadt war seine Ausdauer und seine Liebe zum Fahrradfahren, selbst im hohen Alter und bei Wind und Wetter war er stets mit dem Fahrrad unterwegs.

Der Verband Wohneigentum Stockelsdorf Mitte ist zutiefst dankbar für die unermüdliche Arbeit und das Herzblut, das Lothar Kerbstadt unserer Gemeinschaft gewidmet hat. Sein Vermächtnis wird in unseren Herzen weiterleben, und wir werden ihn stets in ehrendem Andenken behalten.

In stiller Trauer und Dankbarkeit,

Wolfgang Götsch

Vorsitzender des Verbands Wohneigentum Stockelsdorf Mitte



DIAKONIE 分 NORD·NORD·OST Dawit es dir gut geht.

Mein Vermächtnis: Nächstenliebe

Möchten Sie mit Ihrem letzten Willen Gutes tun? Helfen Sie Menschen in der Diakonie Nord Nord Ost mit Ihrem Testament.

Kontakt: Susanne Katzberg Tel: 0451 4002-50136



Die Pyramide in Stockelsdorf steht seit August leer.

Foto: Maike Wegner

Pyramide: Besitzer plant den Abriss

Restaurant Sino geschlossen – Eigentümer sucht Nachfolger – Auf lange Sicht will er ein neues Gebäude bauen.

STOCKELSDORF. Tische und Stühle stehen so, als könnten jederzeit die Gäste kommen. Die Speisekarten liegen auf dem Tisch, daneben stehen halbvolle Wasserflaschen. In einer Plastikbox schimmelt eine braune Masse vor sich hin. Auf dem Boden liegt ein Bild, das von der Wand gefallen ist. Die Pyramide in Stockelsdorf gleicht einem Lost Place, seit der Pächter seinen Betrieb aufgegeben hat. Über drei Monate ist das jetzt her. Am Eingang hängt nur ein Zettel mit der Aufschrift "Liebe Gäste, ab dem 1. August sind wir für Sie nicht mehr

Dabei hatte Pächter Rakkan Sino erst im November 2021 das Restaurant Sino eröffnet – auf der Karte ein Mix aus europäischen und arabischen Speisen. Gemeinsam mit seinem Bruder hatte er große Pläne und wollte die Pyramide wieder zu einem Treffpunkt in Stockelsdorf machen. Doch das hat langfristig offenbar nicht geklappt.

Im Herbst lief der Pachtvertrag aus, eine Option zur Verlängerung hätte der Pächter zwar gehabt, diese aber nicht wahrgenommen. Das zumindest berichtet der Eigentümer des Gebäudes, der seinen Namen nicht nennen möchte. "Aber ich möchte auch kein Geheimnis aus der Pyramide machen", sagt er. Es sei wohl schlichtweg das falsche Konzept gewesen, der Betrieb sei nicht wirtschaftlich gewesen. Die Pächter hätten das Restaurant möbliert übernommen und es daher auch so zurückgelassen. "Natürlich ist es schade, dass eine solch' prominente Lage jetzt leer steht", sagt er.

Deshalb will er das ändern: "Aktuell kümmert sich eine Hausverwaltung um einen Nachfolger, doch die Suche nach einem passenden Gastronomiebetrieb gestaltet sich schwierig," sagt der Lübecker. Parallel laufen außerdem Planungen für einen Neubau. Denn den will der Unternehmer langfristig in jedem Fall umsetzen. "Dafür braucht es aber entsprechende Pläne, die derzeit erstellt werden", sagt er. "So ein Verfahren kann sich schnell ein paar Jahre ziehen, und für diese Übergangszeit hätten wir gerne einen neuen Pächter.

AKTUELLES BAURECHT: NEUBAU NUR ALS PYRAMIDE

Das Baugrundstück an der Ahrensböker Straße ist 764 Ouadratmeter groß. Das Problem: Nach aktuellem Bebauungsplan ist an der Stelle ausschließlich ein Tetraeder erlaubt. Bei einem Abriss müsste ein neues Gebäude also wieder als Pyramide errichtet werden. Die einzige Möglichkeit, das zu umgehen, ist eine Änderung des Bebauungsplans. Diese fiele in die Zuständigkeit der Gemeinde Stockelsdorf. Aktuell gibt es laut Bürgermeisterin Julia Samtleben (SPD) aber keine Anträge zu dem Thema.

Der Eigentümer bestätigt das: "So weit sind wir aktuell nicht, wir müssen erst alles vorbereiten, damit die Gemeinde entscheiden kann." Politisch diskutiert werden dürfte dann vor allem, wie ein neues Gebäude aussehen und sich in die Umgebung einfügen könne. Rund um die Pyramide befinden sich aktuell drei- bis sechsgeschossige Immobilien. Der Eigentümer möchte vor allem Wohnraum schaffen. "Natürlich wäre aber auch bei einem neuen Konzept weiterhin ein Gastronomiebetrieb denkbar", sagt der Eigentümer.

Was der Betreiber des Restaurants aktuell macht, ist unbekannt. Auf LN-Anfrage war er nicht erreichbar. Geschlossen ist mittlerweile auch das Restaurant auf Fehmarn, das ebenfalls von Rakkan Sino betrieben wurde.

Beratungen zu Vorsorgevollmacht und Co

SEKTEN

ungsverein Ostholstein berät im Helios Agnes Karll Krankenhaus ab sofort zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- sowie Betreuungsverfügung. Jeden vier-

Ш

BAD SCHWARTAU. Der Betreuten Montag im Monat in der Zeit ses über diese Themen beraten von 16 bis 18 Uhr haben Patienten und Angehörige die Möglichkeit, sich vom Betreuungsverein Ostholstein e. V. in Räumen des Helios Agnes Karll Krankenhau-

zu lassen.

Der nächste Termin ist am Montag, 27. November. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Beratung ist kostenlos.









hnen@sparen

wohnen & sparen Fachmärkte für textiles Wohnen GmbH

Brockesstr. 69 • 23554 Lübeck Tel: 0451/48482-0 • Mail: info@ws-luebeck.de